

Kurs: Betreuung auf der Intensivstation

Packliste für die Intensivstation

Folgende Packliste hilft Ihnen dabei, nichts Wichtiges für den Aufenthalt auf der Intensivstation zu vergessen:

Alltägliche Hilfsmittel

Wichtig sind vor allem jene Hilfsmittel, die man auch im Alltag verwendet, um gut zurechtzukommen. Das können sein:

- Hörgerät inklusive Ersatzbatterien
- Zahnprothese
- Gehhilfen
- Brille (eventuell auch Kontaktlinsen und Kontaktlinsenflüssigkeit)



Hygieneartikel

Im Notfall werden PatientInnen mit den notwendigen Hygieneartikeln versorgt. Wer gerne die gewohnten Artikel verwendet, kann diese selbst mitbringen:

- Zahnpflege: Zahnbürste und Zahnpasta
- Rasierzeug
- Haarpflege: Kamm/Bürste
- Körperpflege: Shampoo, Duschgel und Deodorant, Waschlappen



Dokumente

Teure Wertgegenstände wie Schmuck oder größere Mengen Bargeld sind auf der Intensivstation fehl am Platz. Einige medizinische und organisatorische Unterlagen können aber sinnvoll sein:

- Vorsorgevollmacht
- Aktuelle Befunde und Medikamentenliste
- Medizinische Ausweise (z.B. Allergie-, Impf- oder Marcoumar-Pass)
- Patientenverfügung
- Liste wichtiger Kontakte (Hausärztin/ Hausarzt, PartnerIn, Kinder), idealerweise mit definiertem Hauptansprechpartner



Sonstiges

Damit PatientInnen sich auf der Intensivstation möglichst wohl fühlen, keine Langeweile aufkommt und man nach einer erfolgreichen Behandlung möglichst schnell wieder auf die Beine kommt, können außerdem folgende Gegenstände hilfreich sein:



- Handy und Ladekabel
- Kopfhörer und Lieblingsmusik
- Buch oder Zeitschrift
- Rutschfeste Hausschuhe
- Lieblingspolster

Eventuell Krankenhauskleidung

Auf der Intensivstation werden PatientInnen mit passender Kleidung versorgt. Für die Betreuung nach der Intensivstation kann es dennoch sinnvoll sein, bequeme Kleidung für einige Tage vorzubereiten:



- Bequemes T-Shirt oder Pullover
- Jogginghose
- Nachtwäsche
- Unterwäsche
- Socken